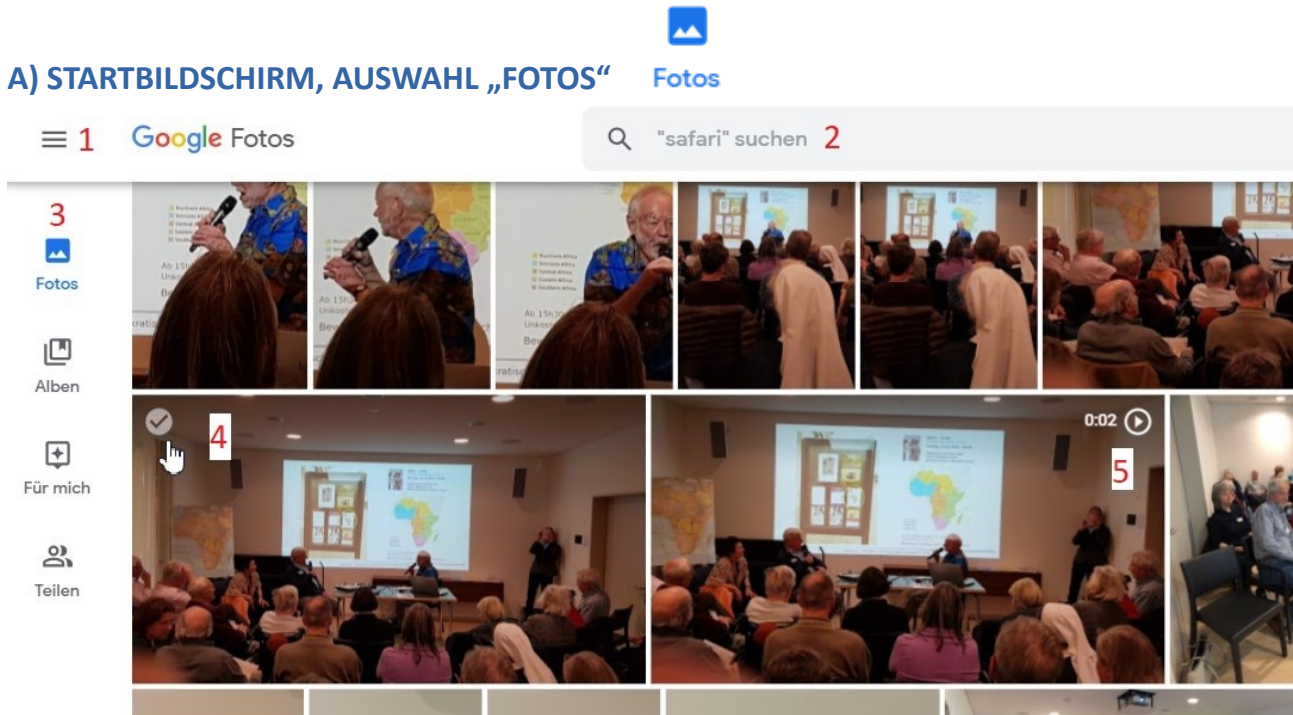


Google Fotos



Diese Dokumentation beschreibt im Wesentlichen das Arbeiten mit Google Fotos im Browser auf dem PC oder Mac. Es gibt abweichende Vorgänge in der Google App auf iPad oder Android. Diese sind in diesem Beschrieb mit *kursiver Schrift* aufgeführt.



A 1.1 Dreibalken-Menü

(iPad: in der Suchleiste)

Der obere Teil beinhaltet dieselbe Auswahl der 4 Ansichten wie auf dem Ansichtsmenu. Dann folgt „Archiv“ und „Papierkorb“ (jeweils weiter unten beschrieben). „Fotogalerie verwalten“ kann einen roten Merkpunkt haben, um auf eine anstehende Aktion hinzuweisen. Schlussendlich kann unter „Einstellungen“ das Verhalten von Google Foto verwaltet werden.

Mit der Hilfe-Auswahl kann man online-Hilfe zu allen möglichen Themen anfordern, in dem man in die eingeblendete Hilfe-Suchleiste ein Schlagwort eingibt, z.B. „Collagen“.

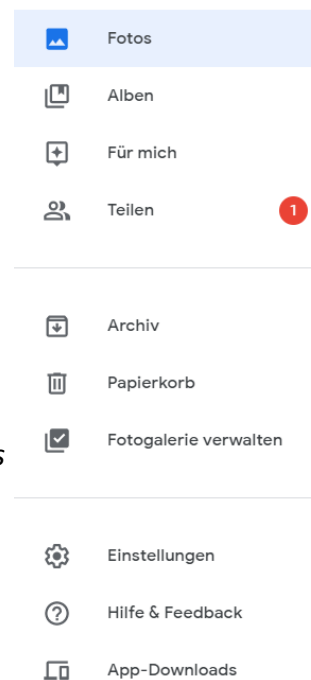
Die letzte Auswahl „App Downloads“ ist Werbung für andere Google-Apps.

Zusätzlich auf dem iPad:

Speicherplatz freigeben: Damit werden Fotos vom Gerät entfernt, die bereits auf der Google-Foto-Cloud gesichert sind.

Fotoscanner: Die App „Google Fotoscanner“ wurde hier integriert, um gescannte Fotos direkt in Google Foto abzulegen und zu bearbeiten.

Google Fotos



A 1.2 Suchleiste

Alle möglichen Dinge können hier gesucht werden (ausprobieren!), z.B. Motive („Berg“), Orte („Barcelona“), Personen („Fritz“), Farbstimmungen („gelb“), Datumbereiche („Februar 2018“) und vieles mehr.

A 1.3 Ansichtsmenu

(iPad: am unteren Bildschirmrand)

Dieses beinhaltet „Fotos“ (Grundstellung), „Alben“ (Albumansicht, -Erstellung und -Verwaltung), „Für mich“ (von Google aufbereitete Erinnerungen und Effekte) und „Teilen“ (Übersicht der von mir geteilten und erhaltenen Inhalte). Auf „Album“ wird weiter unten noch detailliert eingegangen.

„Für mich“: enthält auch einen Menubalken zum Erstellen von eigenen Effekten: nebst dem Album erstellen (wird weiter unten besprochen) kann man Filme Collagen oder Animationen aus bestehenden Fotos erstellen (ausprobieren!)-

NEU ERSTELLEN



Album



Film



Collage



Animation

A 1.4 Auswahl

Bewegt man den Cursor auf ein Bild, erscheint das weiße Auswahl-Händchen und ein graues, rundes Auswahlfeld. (iPad: „halten“ auf dem auszuwählenden Bild) Beim Anklicken wechselt das Auswahlfeld auf blau um eine erfolgte Auswahl anzuzeigen. Auf allen anderen Bildern erscheinen jetzt weiße Kreise, die man durch Anklicken (*antippen*) der erfolgten Auswahl beifügen kann. Gleichzeitig wird in der oberen rechten Ecke ein Aktionsfeld dargestellt, mit dem man die Aktion für die erfolgte Auswahl bestimmt. In der oberen linken Ecke wird angezeigt, wieviele Bilder man ausgewählt hat. Mit dem „x“ davor hebt man die Auswahl wieder auf, ohne eine Aktion durchgeführt zu haben.



Mögliche Aktionen: a) Teilen / b) hinzufügen / c) löschen / d) weitere

A 1.4.1 Teilen

Die Auswahl kann entweder direkt in Google Foto geteilt werden oder als Link in eine Mail kopiert werden. Im ersteren Fall muss der Adressat selber Google Foto benutzen, im zweiten ist dies keine Bedingung. Beim Teilen über Link wird beim Anklicken der Link in die Zwischenablage kopiert, anschliessend wird ein neues Mail geöffnet und mit Einfügen (ctrl-v) der Link in das Mail eingefügt. Jeder, der diesen Link erhält, kann jetzt die so geteilten Fotos anschauen.

A 1.4.2 Hinzufügen (+)

4 Möglichkeiten um hinzuzufügen: in ein Album, in ein geteiltes Album, eine Animation erstellen (dafür braucht es 2–50 Auswahlen) oder eine Collage (2-9 Auswahlen).

A 1.4.3. Löschen

Diese Funktion findet sich auch noch an anderen Orten. Das Löschen eines Fotos verursacht (nach Bestätigung) ein Verschieben in den Papierkorb. Das gelöste Foto wird nicht mehr angezeigt und verbleibt im Papierkorb 60 Tage, bevor es endgültig gelöscht wird. Für die Wiederherstellung einfach den Papierkorb aus dem Dreibalkenmenu (1) aufrufen, Foto auswählen und „Wiederherstellen“ drücken. Das Foto wird dann am ursprünglichen Platz wieder angezeigt.

A 1.4.4. weitere

Herunterladen: wenn sich das Foto nur auf der Cloud befindet und nicht mehr auf meinem Gerät, kann ich es herunterladen zur Bearbeitung. (auf iPad nicht verfügbar)

Favorit: Ich kann ein Foto als Favorit bezeichnen, damit ich es schneller wieder finde. Die Favoriten sind in einem speziellen Favoriten-Album enthalten.

Datum und Uhrzeit bearbeiten: Dieses Feature ist nützlich, wenn ich ein bestimmtes Bild einem bestimmten Datum zuordnen will, z.B. um es in der richtigen Reihenfolge darzustellen. (auf iPad nicht verfügbar)

Ort bearbeiten: Besonders ältere Bilder haben keine Ortsmarkierung. Die kann man nachholen mit dieser Auswahl, in dem man beim aufrufen den korrekten Standort eingibt. Am besten ist es dabei, Google machen zu lassen und gemachte Vorschläge auszuwählen(wenn keine kommen: Länge des eingegebenen Suchbegriffs verkürzen) (auf iPad nicht verfügbar)

Archivieren: diese Auswahl bewirkt, dass das gewählte Foto im Archiv landet und nicht mehr angezeigt wird. Es bleibt aber vorhanden und kann im Archiv (Dreibalkenmenu) wie ein normales Foto behandelt werden. (siehe auch „C Archivieren“)

A 1.5 Video-Anzeige

Wenn das angezeigte Bild ein Video ist, wird es mit Playtaste (Pfeil) und Sekundendauer angezeigt.

A 2. BILDER SUCHEN

Alle diese vorher erwähnten Funktionen beziehen sich auf das Grundbild „Fotos“ wo alle Fotos nach Datum sortiert (neuste sind zuoberst) dargestellt werden.

Um in dieser Grunddarstellung Bilder zu suchen, kann nach unten gescrollt werden (Mausrad oder Balken auf der Seite). Der Balken auf der rechten Seite mit der Monatseinteilung (im iPad dargestellt als Halbrund mit zwei Pfeilen), wird erst sichtbar, nachdem man mit Scrollen angefangen hat (Mausrad oder wischen). Dort kann man aufsetzen im Bereich des gewünschten Datums und dann zum eigentlichen Ziel scrollen. Eine andere Möglichkeit ist, im Suchfeld den Datumsbereich einzugeben, zb. „September 2018“ und von dort aus die Feinsuche weiter zu betreiben.

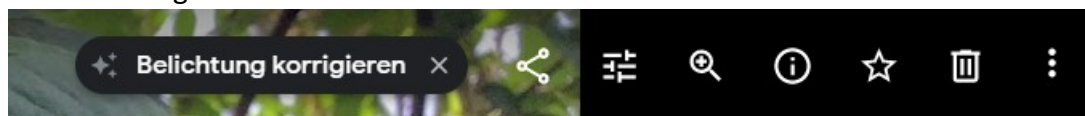
Die dritte Möglichkeit schliesslich ist die Motivsuche über das Suchfeld, z.B. „Kandersteg“ oder „Weihnachten“. Wenn ich nach einem bestehenden Albumtitel suche, wird das Album eingeblendet. Deshalb kann es nützlich sein, auch die Albumtitel zu strukturieren, wenn man viele Alben hat, z.B. Ferienalben immer mit dem Wort „Ferien“ zu beginnen, damit werden alle Alben, die man mit „Ferien“ sucht, übersichtlich angezeigt (aber davon später)



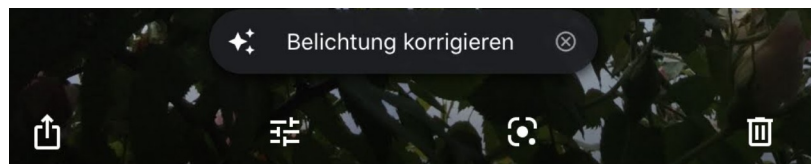
A 3. BILDER BEARBEITEN

Wird auf ein Bild in der Grunddarstellung geklickt (angetippt), erscheint es gross und bildfüllend mit schwarzem Hintergrund. Jetzt kann eine Vielzahl von Betrachtungs- und Bearbeitungsmöglichkeiten mit dem Einzelbild abgerufen werden.

Die Bedienelemente sind bei der Browserversion der App unterschiedlich angeordnet: im Browser ist das Bearbeitungsmenu oben recht zu finden



Auf dem iPad und in Android sind Teile der Bedienelemente am unteren Bildrand angeordnet:



Im Nachfolgenden sind die einzelnen Bedienelemente in der Browser-Reihenfolge beschrieben. Werden in der Bearbeitung Änderungen am Bild vorgenommen, werden diese in allen Darstellungen, auf allen Geräten und auch in allen Alben sichtbar.

A 3.1. Blättern

diese Funktion hat kein Bedienelement. Durch Klicken links oder rechts des Bildes im schwarzen Bereich wird nach hinten bzw. nach vorne geblättert.

Auf dem iPad blättert man mit Wischbewegungen nach rechts oder links.

A 3.2. Belichtung korrigieren

diese Auswahl kommt nur, wenn das Programm eine Fehlbelichtung festgestellt hat. Durch Anklicken (*antippen*) der Schaltfläche wird die Belichtung automatisch korrigiert. Oben kann umgeschaltet werden zwischen original und korrigiertem Bild (*iPad: drücken und halten*). Ist das Resultat befriedigend, kann die Änderung abgespeichert werden.

A 3.3. Teilen



wie beschrieben unter 1.4.1

Das iPad hat einige Teilfunktionen mehr, so kann man dort die Bilder direkt den Mails oder Notizen zuweisen, kopieren drucken und Anderes. Die Teilfunktionen hängen von den Einstellungen ab und sind von Gerät zu Gerät unterschiedlich.

A 3.4. Bearbeiten



Mit dieser Auswahl wird eine Vielzahl von Funktionen zur Verbesserung eines einzelnen Fots bereitgestellt:

Hier der Reihe nach, *auf dem iPad sind die Funktionen teilweise anders angeordnet (z.T. am unteren Bildschirmrand).*

A 3.4.1 Farbfilter



Mit den Farbfiltern werden Stimmungen auf dem Foto verändert. Ein Filter kann angeklickt werden und die Änderungen sind sofort sichtbar. Mit dem Schieberegler kann die Intensität des Filters eingestellt werden (nicht bei „Auto“). Die Auto-Funktion **Auto** beinhaltet eine automatische Optimierung des Fotos in Belichtung und Farbe und reicht in den meisten Fällen aus, um eine sichtbare Verbesserung zu erreichen. Mit der Schaltfläche **Fertig** wird die Änderung gespeichert. Will man das nicht, betätigt man die Schaltfläche „rückgängig machen“. Fieses Porceder gilt auch für 3.4.2.

A 3.4.2. Manuelle Anpassungen




Hier werden drei Regler angezeigt für Licht, Farbe und Pop. Letzteres erhöht oder vermindert die Farbintensität (*auf iPad nicht vorhanden*).

A 3.4.3 Format



Das Formatieren des Bildes beinhaltet das Zuschneiden, Drehen oder Ausrichten des Bildes.

Für das Zuschneiden steht eine Formatierungshilfe  zur Verfügung, mit deren Hilfe man das Seitenverhältnis des Endformats bestimmt. Mit der Auswahl „Original“ wird das Seitenverhältnis des zu bearbeitenden Bildes beibehalten. Auch ein Wechsel zu Hoch- bzw. Querformat steht zur Verfügung.

Mit der Drehfunktion  wird das Bild jeweils um 90° im Gegenuhrzeigersinn gedreht.

Ein schief fotografiertes Bild kann mit der Ausrichtefunktion gerade gestellt werden. Dazu den weissen Pfeil rechts neben dem Bild nach oben oder nach unten schieben.

Nach den Formatarbeiten mit „Fertig“ bestätigen und allenfalls noch andere Korrekturen vornehmen.

A 3.4.4. Optionen

Mit dem Dreipunkte-Menü kann man eine Kopie des geänderten Bildes abspeichern, in diesem Fall bleibt das Original erhalten und es gibt ein zweites Bild mit den vollzogenen Änderungen. Ein Anwendungsbeispiel kann sein, wenn man aus einem Gruppenfoto ein Porträt herausvergrössern will, das Gruppenfoto aber gleichwohl als solches behalten will.

Diese Funktion erscheint auf dem iPad erst dann, sobald eine Änderung zum Speichern bereit ist.

Mit den anderen beiden Funktionen (*nicht auf dem iPad*) können Änderungssequenzen zwischengespeichert und auf einem anderen Bildern angewandt werden.

A 3.4.5 Zoom

hat hier keine Funktion, siehe unter A 3.5.

Bei den Schritten A 3.4.1 und A 3.4.2 wird das Bild unmittelbar nach Betätigung von „Fertig“ abgespeichert, bei Format A 3.4.3 braucht es 2x „Fertig“ um abzuspeichern. Wurde eine Änderung irrtümlich abgespeichert, kann man da auch nachträglich wieder rückgängig machen: wieder in „Bearbeiten“ einsteigen: Jetzt ist dort die Schaltfläche „Änderung rückgängig machen“ angezeigt, mit der man wieder das Original zurückbekommt.

A 3.5. Zoom

zum Zoomen wird oben rechts ein kleines Fenster eingeblendet, welches einen Schieberegler für + und – hat, sowie ein Positionierungsfenster.

(iPad: Zoom-Funktion erfolgt mit der üblichen Geste, spreizen von Daumen und Zeigefinger)

A 3.6. Bildinformation

(iPad: Bildinformation durch nach oben Wischen des Bildes oder durch Antippen des Dreipunkte-Menüs)

Die Bildinformation zeigt eine (interne) Beschreibung des Bildes, nach der auch in der Suchleiste gesucht werden kann. Die Beschreibung kann erfasst oder redigiert werden.

Dann kommen Datum und Zeit, der Name der Bilddatei und der dafür benötigte Speicher. Hier kann wie unter 1.4.4 auch das Datum verändert werden (*iPad: antippen des Datums*)

Weiter mit den technischen Aufnahmedaten des Fotos, sowie der Geräte-Ursprung der Fotodatei (*fehlt bei iPad*).

Schlussendlich der Aufnahmeort, falls auf dem Foto die Koordinaten gespeichert wurden (Standort-Daten). Durch anklicken (*antippen*) der Karte wird diese mit Google Map detailliert angezeigt. Mit dem Bleistiftsymbol kann die Ortsangabe verändert werden (siehe auch 1.4.4)(*nicht auf dem iPad*).

(Die Reihenfolge der Informationsanzeige variiert beim iPad: dort für mehr nach oben wischen)

A 3.7. Favoritenmarkierung



siehe A 1.4.4. unter „Favoriten“

ist das Bild schon als Favorit markiert, erscheint der Stern ausgefüllt

A 3.8. Löschen



siehe A 1.4.3

A 3.9. Dreipunktemenu (mehr...)



(iPad: Dreipunktemenu zeigt nur die Bildinformationen)

3.9.1. Diashow (eigentlich nur bei Fotoalben sinnvoll). Bei der Diashow wechseln die Fotos alle 5 Sekunden (Intervall kann leider nicht eingestellt werden) und die Bilder werden bildschirmfüllend angezeigt. Auch interessant zum Übertragen auf den Fernseher. Ein kleines Kontrollfeld ermöglicht die Steuerung vor- oder rückwärts. Mit der <Escape>Taste bricht man die Diashow ab.

Diashow	
Herunterladen	Umschalttaste + D
Drehen	Umschalttaste + R
Zu Album hinzufügen	
Zu geteiltem Album hinzufügen	
Archivieren	Umschalttaste + A

A 3.9.2 Herunterladen:lädt das Bild von der Google Foto-Cloud auf den Rechner (siehe A 1.4.4)

A 3.9.3 Drehen: Dreht das Bild jeweils um 90° im Gegenuhrzeigersinn. Diese Funktion ist auch in der Bearbeitung A 3.4. verfügbar.

A 3.9.4 Zum Album hinzufügen und 3.9.5 Zu geteiltem Album hinzufügen: fügt das Bild einem auszuwählenden Album zu. (*diese Funktion ist im iPad unter Bildinformation zu finden*) Die verfügbaren Alben resp. Geteilte Alben werden angezeigt und können ausgewählt werden. Es kann mit dieser Auswahl auch ein neues Album erstellt werden.

(Anmerkung: ein „normales“ Album kann nicht geteilt werden. Um zu Teilen, muss ein „geteiltes Album“ vorhanden sein. Um zu Teilen muss notfalls also aus einem „normalen“ Album ein geteiltes hergestellt werden, siehe auch unter 4. Alben)

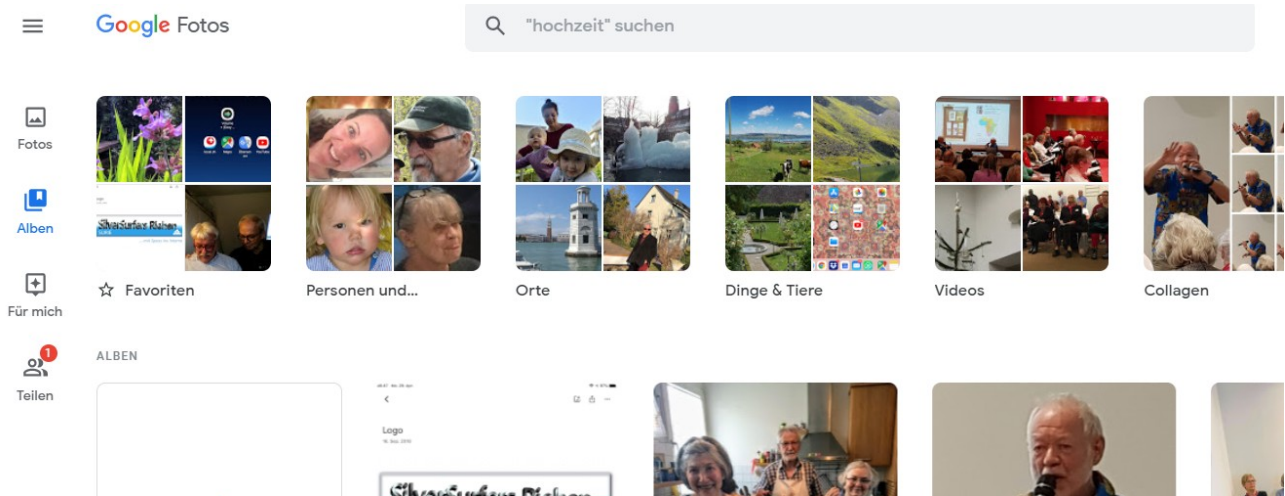
A 3.9.5 Archivieren: siehe A 1.4.4 (*diese Funktion ist im iPad unter Bildinformation zu finden*)

A 3.10 Google Lens (nur iPad)



Mit Google Lens können im Internet ähnliche Bilder gesucht werden, die dem ausgewählten gleichen. Zum Beispiel kann ich eine Google-Lens-Suche mit einem Blumenbild machen und werde dann ähnliche Bilder bekommen, die vielleicht den Namen der Blume beinhalten.

B) AUSWAHL ALBEN



B 1 DAS ALBUM

Alben sind individuell Bildersammlungen, die nach eigenen Regeln zusammengestellt werden. Fotos in den Alben sind keine Dubletten. Ein Foto kann in mehreren Alben vorhanden sein und braucht keinen zusätzlichen Speicherplatz.

Ein Album hat einen Titel, ein Deckblatt, welches bestimmt werden kann und eine individuelle Reihenfolge der enthaltenen Bilder. Im Album selbst können beschränkt Texte eingefügt werden (nur Zeilen, keine individuellen Bildtexte).

Ein Album kann bis zu max. 20'000 Fotos enthalten.

Ein Album kann auch Videos enthalten.

Das Album kann -egal wie gross- mit anderen Personen geteilt werden. Dabei wird ein Link verschickt, der zum gewünschten Album auf einer reservierten Webseite führt. Jeder, der im Besitz dieses Links ist, kann das entsprechende Album ansehen, er braucht nicht bei Google angemeldet zu sein.

Es können nahezu beliebig viele Alben erstellt werden (10'000?)

Nach Albentitel – oder Teilen davon - kann in der Suchleiste gesucht werden.

Neben den selber erstellten Album gibt es auch Systemalben, siehe B 3)

B 2 ALBUM ÜBERSICHT

Im oberen Teil haben wir wieder das Dreibalkenmenu (siehe A 1.1) und die Suchleiste (A 1.2)

Die erste Zeile der Alben ist Systemalben vorbehalten, siehe weiter unten. Gefolgt von den eigenen erstellten Alben. Die sind chronologisch geordnet, das heisst nach dem Datum des darin enthaltenen neuesten Fotos. Die Albenanstellung zeigt jeweils das Deckblatt eines Albums, den Titel, die Anzahl der enthaltenen Elemente und ein Hinweis ob das Album geteilt wurde. Alle geteilten Alben sieht man übersichtlich in der Ansicht „Teilen“, siehe D 1.

An erster Stelle steht ein leeres Album mit einem Pluszeichen, mit dem ein neues Album erstellt werden kann.

Schnellmenu (*nicht im iPad*): Beim Berühren mit der Maus erscheint im Albumdeckblatt oben links ein kleines Dreipunktemenu „Weitere Optionen“. Dort kann „Album umbenennen“, „Teilen“ oder „Löschen“ ausgewählt werden.

Ipad: über den angezeigten eigenen Alben kann die Albumreihenfolge etwas beeinflusst werden. Es gibt die Auswahl „nach Albumtitel“ - „Zuletzt geändert“ und „Neuestes Foto“ (Anmerkung: in der Browserfunktion ist „Neuestes Foto“ fix eingestellt.

B 3 EIGENE-, GETEILTE- UND SYSTEMALBEN

Wir unterscheiden zwischen Eigenen Alben und Systemalben.

Die **Eigenen Alben** können mit anderen Personen **geteilt** werden.

Die Eigenen Alben sind ab der zweiten Übersichtszeile dargestellt. Sobald ein Album mit einer oder mehreren Personen geteilt wurde, steht der Vermerk „Geteilt“ . Eine Übersicht aller von mir geteilten Alben und der erhaltenen Album-Teilungen von Anderen wird in der der Ansicht „Für Mich“ angezeigt. Siehe Kapitel C.

Systemalben sind Alben, die vom System erstellt werden und die der Benutzer nicht beeinflussen kann. Die wichtigsten Systemalben sind in der ersten Zeile der Albumansicht angezeigt. Zuvorderst sieht man noch das Album „Favoriten“, das man selber mit der Stern-Bezeichnung gefüllt hat.

Drei Systemalben beinhalten selbst Sammlungen, sind also eher Ordner, die eine Vielzahl von einzelnen Alben beinhalten:

- Personen und Haustiere*
- Orte
- Dinge & Tiere

Beim Anklicken eines dieser „Ordner“ werden die einzelnen Detailalben angezeigt. Diese sind abhängig von dem, was man bereits fotografiert hat. Hat man mindestens 1 Bild mit einem Turm, wird automatisch ein Album „Türme“ erstellt. War das der Eiffelturm, gibts dann auch noch ein „Paris“-Album unter <Orte>. D.h. gleiche Bilder können je nach Motiv in verschiedenen Systemordner sein.

Die Fotos werden nach einem Algorithmus automatisch in Systemordner verteilt. Dazu dient die Bilderkennung (was ist ein Turm?) , die Gesichtserkennung (Bild von Max Muster)* und die GPS-Koordinaten auf einem Bild (wo wurde das aufgenommen?)

Es gibt auch Systemordner nach Art des Fotos, z.B. „Selfies“, „Screenshots“, „Panorama“

Weitere Systemalben kann man mit einem Klick ins Suchfeld aufrufen. Es werden alle im Moment vorhandenen Systemalben aufgelistet, je nachdem muss man mit „Mehr...“ die Ansicht erweitern.

*Gesichtserkennung muss in den Einstellungen eingeschaltet sein. Ausserdem wählt man dort, ob man Haustiere den Personen zugesellt oder nicht.

B 4 ALBUM ERSTELLEN

Alben können wie folgt erstellt werden:

- anklicken des leeren +-Albums auf der Albumseite und hinzufügen der Fotos
- Auswählen der Fotos auf der Fotoseite (siehe A 1.4. und Hinzufügen-Funktion A 1.4.2)
- Auswählen der Fotos in anderen Alben mit derselben Hinzufügen-Funktion
- Annehmen eines Album-Vorschlags von Google in der Ansicht „Für Mich“, siehe C)

Beim Erstellen eines neuen Album wird erst der Titel festgelegt (kann später geändert werden) und die Fotos ausgewählt und hinzugefügt. Mit „Fertig“ abschliessen. Jetzt könnte man gleich noch mit der „Teilen“-Funktion das Album weitersenden (siehe B 5.3)

Jederzeit können mit der Hinzufüge-Funktion A 1.4.2 weitere Bilder ins Album gestellt werden.

Hat man viele Alben ist es sinnvoll, die Titel mit einem Suchwort zu beginnen z.B „Ferien“ oder Familie“, somit kann die Suchfunktion besser genutzt und die gesuchten Alben schneller gefunden werden.

B 5 ALBUM BEARBEITEN

Wir können einzelne Bilder direkt im Album bearbeiten, d.h. zuschneiden oder verbessern. (siehe A 3.4) Die Änderung ist sofort überall sichtbar, in Fotos, in allen Alben, wo das Foto vorkommt und bei allen Personen die das Album geteilt haben.

Ebenfalls können Ortsangaben oder Datumänderungen direkt im Album bearbeitet werden (siehe A 1.4.4)

Für das Album selbst gelten folgende Bearbeitungsmöglichkeiten:

- B 5.1 Albumtitel ändern
- B 5.2 Albumdeckblatt ändern
- B 5.3 Bilder im Album ergänzen oder entfernen
- B 5.4 Textzeilen ins Album schreiben
- B 5.5 Reihenfolge der angezeigten Bilder ändern
- B 5.6 Einzelne Fotos oder ganzes Album mit „Kommentaren“ versehen
- B 5.7 Album löschen

B 5.1 Albumtitel ändern

Das Album aufrufen und den Cursor auf den Albumtitel setzen (*Albumtitel antippen*). Jetzt kann der Titel geändert werden und muss noch mit dem blauen Häkchen oben links bestätigt werden.

B 5.2 Albumdeckblatt ändern

Album aufrufen und im Dreipunktemenu rechts oben die Position „Albumdeckblatt festlegen“ (*„Albumdeckblatt ändern“*) wählen. Nun auf das gewünschte Bild klicken und mit „Fertig“ bestätigen. (*ipad: nur Antippen, ohne Bestätigung*) Das Deckblatt ist neu festgelegt.

Alternativ kann im Album auch das gewünschte Bild in Bearbeitungsmodus aufgerufen werden und mit dem Dreipunktemenu mit „Als Albumdeckblatt verwenden“ das neue Deckblatt bestimmt werden.

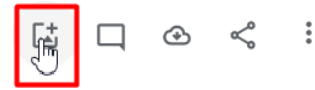
B 5.3 Album ergänzen oder reduzieren

B 5.3.1 Bilder einem Album zufügen

Es gibt zwei Vorgehensweisen um einem bestehenden Album weitere Bilder zuzufügen:

a) Von der Albumansicht aus:

das entsprechende Album öffnen und oben rechts das *Zufügen“-



Symbol auswählen. Das Programm verzweigt dann in die

Fotoansicht, wo durch anklicken (*antippen*) 1 oder mehrere Bilder ausgewählt werden können. Mit der blauen „Fertig“-Taste wird abgeschlossen und die ausgewählten Bilder so ins Album gestellt.

b) von der Fotoansicht aus:

On der Fotoansicht die gewünschten Bilder anklicken (*antippen*). Dann rechts oben auf das Plus-Symbol auswählen. Im aufklappenden Untermenü „Album“ auswählen. Nun erscheint ein Auswahlemnü, das die bestehenden Alben anzeigt. Das gewünschte Auswählen – fertig.

Anmerkung: wenn man viele Alben hat, ist die Suche danach etwas aufwendig. Dann lieber die Version a) wählen.

B 5.3.2 Bilder aus einem Album entfernen

Album öffnen und das oder die Bilder auswählen. Im Dreipunktemenü oben rechts „Aus Album entfernen“ auswählen und anschliessend bestätigen. Ein Bild wird so nur aus dem Album entfernt, es verbleibt in der Fotosammlung. Wenn man es ganz löschen will, im Dreipunktemenü „in Papierkorb verschieben“ auswählen.

Durch Anklicken eines Bildes in der Albumansicht wird die Bildbearbeitung aufgerufen. Auch von dort kann man mit dem Dreipunktemenü das aufgerufene Bild „Aus Album entfernen“ oder „in den Papierkorb verschieben“.

B 5.4 Textzeilen ins Album schreiben

Achtung, das ist nur mit einem geteilten Album möglich, siehe auch Anmerkung unten.

Dazu wird das Album aufgerufen und mit dem Dreipunktemenü „Album bearbeiten“ ausgewählt. Jetzt oben rechts die „TT“ auswählen. Es erscheint eine Textzeile, in der ein beliebig langer (?) Text eingefügt werden kann. (ich habe es mit drei A4-Seiten ausprobiert – es ging).



Es können auch mehrere Zeilen eingefügt werden: dazu ein Bild weiter unten kurz anklicken oder antippen, dann wie oben beschrieben erneut „TT“ auswählen. Die Textzeile sollte nun unter dem vorhin angeklickten Bild zu stehen kommen.

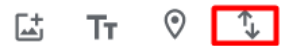
Mit dem Text in den Zeilen kann nicht gesucht werden

Anmerkung: will ich in ein normales Album Textzeilen schreiben, muss ich es erst als Geteiltes Album definieren. Ich kann ein „Pseudogeteiltes Album“ erstellen, in dem ich mit der Teilen-Funktion den Link dazu erstelle (siehe A 1.4.1). Es reicht schon, auf „Link erstellen“ zu drücken, um das Album als „geteilt“ erscheinen zu lassen. Jetzt können auch hier Textzeilen eingefügt werden, ohne dass das Album wirklich geteilt wurde.

B 5.5 Reihenfolge der angezeigten Bilder ändern

Album aufrufen und mit dem Dreipunktemenu „Album bearbeiten“ wählen.

Oben rechts gibt es eine Sortierposition. Mit dieser hat man aber nur allgemeine Sortiermöglichkeiten: „Älteste zuerst“, „Neueste zuerst“ oder „vor kurzem hinzugefügt“.

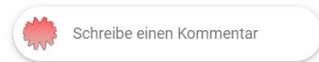
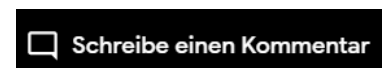


Will man eine individuelle Reihenfolge der Alumbilder selbst festlegen, packt man ein Bild mit der linken Maustaste (*iPad: halten, bis Bild klein wird*) und schiebt es an die gewünschte Stelle, wo die Maustaste wieder losgelassen wird.

B 5.6 Einzelne Fotos mit „Kommentaren“ versehen

Auch das geht nur mit geteilten Alben (siehe unter B 5.4)

Dazu das geteilte Album aufrufen und ein Bild in den Bearbeitungsmodus setzen. Recht erscheint jetzt ein Eingabefeld „Schreibe einen Kommentar“. Der jetzt wrfasste Kommentar wird diesem ausgewählten Bild zugeordnet.



Wird das Bild später erneut im Bearbeitungsmodus aufgerufen, wird der bestehende Kommentar durch eine Sprechblase rechst unten angezeigt, wo ich ihn aufrufen kann.



Ein Kommentar kann auch gelöscht werden: in der Kommentar-Anzeige auf den kleinen Pfeil neben dem Kommentar gehen und *Kommentar löschen“ wählen.

B 5.7 Album löschen

Das entsprechende Album aufrufen und mit dem Dreipunktemenu „Album löschen“ wählen. Es erscheint die nebenstehende Bestätigungsmeldung. Durch drücken auf „Löschen“ wird das Album gelöscht.

Album löschen?

Das Löschen eines Albums kann nicht rückgängig gemacht werden. Fotos und Videos aus dem gelöschten Album bleiben in deiner Fotogalerie erhalten.

Album behalten

Löschen

B 6 ALBUM TEILEN

B 6.1 Möglichkeiten zum Teilen:

Entweder in Google Foto selbst, (wenn der Adressat auch das Programm verwendet) oder ausserhalb von Google Fotos mit einem Link, der per Mail versendet wird. (sie A 1.4.1)

B 6.1 Optionen fürs Teilen

Beim Teilen kann bestimmt werden, ob der Adressat die Fotos selber verwenden (also herunterladen) darf und ob er auch eigene Bilder in das geteilte Album stellen kann.

B 6.3 Ein bereits geteiltes Album wieder zurückziehen

Album aufschlagen, Dreipunktemenu rechts oben / „Optionen“

Den Schalter bei „Teilen“ (*im iPad „Linkfreigabe“*) deaktivieren. Es wird eine Meldung angezeigt. Mit der Auswahl „Als Privat kennzeichnen“ wird die Teilung aufgehoben.

C ARCHIVIEREN

Die Funktion „Archivieren“ befördert ein Bild aus der Fotoansicht ins Archiv. Dort verbleibt es und kann mit der Auswahl „Archiv“ (im Dreibalkenmenu oben links) angesehen und auch bearbeitet werden.

Wenn ein archiviertes Bild Bestandteil eines Albums oder eines Systemalbums ist, verbleibt es dort, lediglich in der Fotoansicht ist es nicht mehr zu sehen.

Ein archiviertes Bild kann man „entarchivieren“, dh. vom Archiv wieder in die Fotoansicht nehmen. Dazu das Bild aufrufen und im Dreipunktemenu „aus Archiv entfernen“ wählen.

20200622 awi